Seine Majestät der König richtet am Thronjahrestag eine Ansprache an die Nation aus (vollständiger Wortlaut)

Tétouan–Seine Majestät der König Mohammed VI, möge Gott ihm Beistand zuteilwerden lassen, richtete am Samstag, dem 29. Juli 2023, eine Ansprache seinem treuen Volk gegenüber und dies anlässlich des 24. Jahrestages der Thronbesteigung seiner glorreichen Vorfahren aus.

Hierbei folgt der vollständige Wortlaut der Königlichen Rede:

„Gelobt sei Gott allein und mögen Frieden sowie Segen dem Propheten, seinen Kindern und seinen Mitgefährten zuteilwerden lassen.“

Geliebtes Volk,

Der Allmächtige Gott hat unser Land mit beständiger Interaktion und mit spontanem Zusammenhalt zwischen dem Thron und dem Volk gesegnet.

Dies hat es Marokko möglich gemacht, einen geschichtsträchtigen Nationalstaat aufbauen zu dürfen.

Ich preise den Allmächtigen Gott für die Hilfestellung, die er mir gewährt hat, und für den Erfolg, den er mir beschert hat und der es uns möglich gemacht hat, große Erfolge erzielen und Schwierigkeiten und Herausforderungen bewältigen zu dürfen.

Die Marokkaner sind vermöge der Gnade des Allmächtigen für ihre Ehrlichkeit und für ihren Optimismus, für ihre Toleranz und für ihre Offenheit sowie für den Stolz bekannt, welche in ihre altehrwürdigen Bräuche und in ihre einheitliche nationale Identität eingebettet sind.

Und sie sind im Besonderen für ihre Ernsthaftigkeit und für ihr Engagement bei der Arbeitsleistung bekannt.

Heute, da unser Entwicklungspfad ein neues Reifestadium erreicht hat, benötigen wir diese Ernsthaftigkeit, um einen andere Weg einschlagen und den Weg für neue Horizonte in Hinsicht auf die großen Reformen und auf die großangelegten Projekte ebnen zu dürfen, für welche die Marokkaner das Verdienst beansprucht haben.

Geliebtes Volk,

Was ich einfordere, ist weder ein leerer Slogan noch eine bloße Äußerung, die man für bare Münze hinnehmen sollte. Vielmehr handelt es sich um ein integriertes Konzept, das auf einer Reihe praktischer Prinzipien und menschlicher Werte beruht.

Je mehr wir uns zur Ernsthaftigkeit verpflichten, desto erfolgreicher werden wir bei der Meisterung von Schwierigkeiten und von Herausforderungen werden.

Wann immer die Bedingungen stimmen, und wenn die marokkanische Jugend sich zur Ernsthaftigkeit und zum Geist des Patriotismus bekennen würde, gelingt es ihr immer, die Welt mit großartigen und beispiellosen Leistungen zu beeindrucken, und die Leistung unserer Fußballnationalmannschaft bei der letzten Weltmeisterschaft ist ein Beispiel dafür.

Wie es anerkannt wurde, lieferten unsere Söhne sowohl in Marokko als auch auf der ganzen Welt einige der besten Beispiele für Patriotismus und für Einheit sowie für den Zusammenhalt der Familie und der Gemeinschaft. Sie haben mich und das gesamte marokkanische Volk stolz gemacht.

Derselbe Geist leitete meine Entscheidung, mich gemeinsam mit unseren Freunden Spanien und Portugal um die Weltmeisterschaftendrunde 2030 zu bewerben, die sich hoffentlich auf allen Ebenen als ein historisches Ereignis herausstellen würde.

Dies ist eine beispiellose Kandidatur, die zwei Kontinente – Afrika und Europa – sowie zwei Zivilisationen mit einander zusammenbringt; eine Kandidatur, die die beiden Ufer des Mittelmeerraumes mit einander vereint und die Ambitionen und die Sehnsüchte der Völker der Region nach weiterer Zusammenarbeit, nach weiterer Interaktion und nach weiterem Verständnis widerspiegelt.

Die Ernsthaftigkeit versinnbildlicht auch die Kreativität und die Innovation, die die marokkanische Jugend in den verschiedenen Bereichen an den Tag legt.

In diesem Zusammenhang möchte ich im Besonderen die Produktion des ersten in Marokko lokal hergestellten und lokal finanzierten Autos sowie die Präsentation des ersten wasserstoffbetriebenen Autoprototyps preisen, das von einem jungen Marokkaner konzipiert worden ist.

Diese Projekte bezeugen vom marokkanischen Genie und vom Vertrauen in die Energie und in die Fähigkeiten unserer Jugend. Solche Erfolge ermutigen unsere Jugend dazu, härter zu arbeiten und innovativer zu sein. Sie fördern auch die Marke „Made in Morocco“ und erstarken die Position unseres Landes als Drehscheibe für produktive Investitionen.

Die Ernsthaftigkeit zeigte sich auch in der Art und Weise, wie wir mit der Frage unserer territorialen Integrität umgehen.

Diese Ernsthaftigkeit ist gepaart mit der Legitimität unserer Sache, die eine Reihe von Entscheidungen nach sich geführt hat, die Souveränität Marokkos auf seine südlichen Provinzen anzuerkennen – nicht zuletzt die Anerkennung des Staates Israel – sowie Konsulate in den Städten Laâyoune und Dakhla einzuweihen, ganz von der wachsenden Unterstützung der Autonomieinitiative gegenüber zu schweigen.

Mit der gleichen Ernsthaftigkeit und der gleichen Entschlossenheit beziehe ich die unerschütterliche Position Marokkos in Hinsicht auf die gerechte Sache Palästinas und auf das legitime Recht unserer palästinensischen Brüder und Schwester, ihren unabhängigen Staat mit Ostjerusalem als Hauptstadt zu gründen und sicherzustellen, dass etliche Völker in der Region Sicherheit und Stabilität genießen würden.

Die Ernsthaftigkeit muss unser Leitmotiv bleiben, sowohl im Leben als auch in der Arbeit, und sie sollte in allen Bereichen den Sieg davon tragen:

Die Ernsthaftigkeit in politischen, administrativen und juristischen Angelegenheiten, indem man dem Bürger dient, man qualifizierte Leute auswählt, man sicherstellt, dass das Wohl der Nation und der Bürger Vorrang hat, und man über engstirnige Erwägungen hinweg schaut.

Auch im sozialen Bereich sollte die Ernsthaftigkeit vorherrschen, im Besonderen in den Bereichen der

Gesundheit, der Bildung, der Beschäftigung und des Wohnwesens.

Die Ernsthaftigkeit, für die ich Partei ergreife, betrifft auch die Wirtschaftsakteure sowie den Investitions-, Produktions-und-Unternehmenssektor.

Als Grundpfeiler eines vollwertigen Systems fordert die Ernsthaftigkeit ein, dass Manager und Inhaber öffentlicher Ämter zur Rechenschaft gezogen werden und dass die Grundsätze guter Regierungsführung wie harter Arbeit, Verdienst und Chancengleichheit gewahrt bleiben.

Geliebtes Volk,

Die Auswirkungen der aktuellen globalen Krise haben zusammen mit den sukzessiven Dürren, denen sich unser Land zu stellen hat, zu einem Anstieg der Lebenshaltungskosten und zu einer Verlangsamung des Wirtschaftswachstums beigesteuert.

Deshalb habe ich die Regierung dazu angewiesen, die erforderlichen Maßnahmen ergreifen zu haben, um die negativen Auswirkungen der aktuellen Situation auf die am stärksten betroffenen sozialen Schichten und Sektoren abmildern zu dürfen und sicherzustellen, dass Basisprodukte auf dem Markt verfügbar werden.

Angesichts der heutigen Anzeichen einer allmählichen Abschwächung des Inflationsdrucks auf globaler Ebene haben wir dringend die Ernsthaftigkeit und die Zuversicht nötig. Wir haben überdies die neuen Möglichkeiten optimal wahrzunehmen, um die Widerstandsfähigkeit unserer Wirtschaft erstarken und den Aufschwung fördern zu dürfen.

Vor diesem Hintergrund habe ich das grüne Investitionsprojekt der Gruppe OCP ins Leben gerufen und die Umsetzung der Agenda für erneuerbare Energien beschleunigt.

Im Anschluss an die von mir geleitete Begegnung bereitete die Regierung das Projekt „Marokko-Angebot“ im Bereich grüner Wasserstoff auf.

Ich fordere die Regierung dazu auf, die Umsetzung dieses Projekts zu beschleunigen und sicherzustellen, dass die

Qualitätsanforderungen eingehalten werden, das erhebliche Potenzial unseres Landes in dieser Hinsicht wahrnehmen und die Erwartungen führender globaler Investoren in diesem vielverheißenden Bereich in Erfüllung bringen zu dürfen.

Um die Umsetzung des Sozialschutzprojekts abzuschließen, gehe ich davon aus, dass die Auszahlung der Sozialleistungen an die betroffenen Familien wie eingeplant Ende dieses Jahres starten wird.

Ich hege die Hoffnung, dass dieses direkte Einkommen dazu den Beitrag leisten würde, die Lebensbedingungen von Millionen Familien und Kindern zu verbessern, deren Leid mir am Herzen liegt.

So Gott es will, wird sich diese Maßnahme zum zentralen Bestandteil unseres Entwicklungs-und-Sozialmodells zwecks der Bewahrung der Würde unserer Bürger auswachsen.

Was die Bewirtschaftung der Wasserressourcen angeht – ein Sektor, der mehr Engagement und Wachsamkeit einfordert – habe ich mich dafür eingesetzt, dass ein nationales Wasserprogramm für den Zeitraum 2020–2027 entwickelt werden wird.

Ich fordere eine strenge Überwachung aller Umsetzungsphasen ein und stelle es klar heraus, dass es keinerlei Toleranz für jede Form vom Missmanagement bzw. von chaotischer und unverantwortlicher Wahrnehmung der Wasserressourcen geben würde.

Geliebtes Volk,

Angesichts der Störungen, die sich auf das globale Wertesystem und auf den globalen Referenzrahmen auswirken, und in anbetracht der Auswirkungen einer Reihe sich überschneidender Krisen müssen wir uns wirklich dazu verpflichten, die ursprüngliche marokkanische Akzeptanz des Begriffs „Ernsthaftigkeit“ ernst nehmen zu haben:

- Erstens: durch das Festhalten an religiösen und nationalen Werten und an unserem immerwährenden Motto: Gott – die Heimat – der König;

• Zweitens: indem wir der nationalen Einheit und der territorialen Integrität unseres Landes standhaft verbunden bleiben;

• Drittens: durch die Bewahrung sozialer und familiärer Bindungen, die einer solidarischen Gesellschaft förderlich sind;

• Viertens: indem wir unsere Entwicklungsagenda vonstatten bringen, zwecks dessen den wirtschaftlichen Fortschritt erreichen und die Gerechtigkeit auf sozialer und territorialer Ebene fördern zu dürfen.

Geliebtes Volk,

Meine Bemühungen, dem marokkanischen Volk dienen zu haben, sind nicht nur auf innenpolitische Angelegenheiten eingeschränkt. Ich bin auch daran interessiert, solide Beziehungen zu Schwesternationen und zu befreundeten Staaten aufzubauen, im Besonderen zu unseren nachbarschaftlichen Staaten.

In den letzten Monaten haben sich viele Menschen über die marokkanisch-algerischen Beziehungen Gedanken gemacht. Sie sind stabil und wir freuen uns darauf, dass sie sich verbessern.

In diesem Zusammenhang möchte ich den Führern und dem Volk unserer Schwesternation Algerien sagen, dass ihnen niemals etwas Böses und niemals Schäden aus Marokko zugefügt werden werden. Ich möchte, dass sie beschieden werden, dass wir besonderen Wert auf die Bande der Zuneigung, der Freundschaft, des Austauschs und der Interaktion zwischen unseren Völkern legen.

Ich bete zum Allmächtigen Gott, dass die Dinge zur Normalität zurückkehren und dass die Grenzen zwischen den beiden benachbarten Schwesterstaaten und Schwestervölkern geöffnet werden werden.

Geliebtes Volk,

Ich möchte diese Gelegenheit wahrnehmen, um den Königlichen Streitkräften, den nationalen Sicherheitskräften, der Königlichen Gendarmerie, den marokkanischen Hilfskräften und den marokkanischen Notdiensten gegenüber

meine Wertschätzung und meine Anerkennung für ihre beständige Mobilisierung unter meiner Führung zur Verfechtung der Einheit, der Sicherheit und der Stabilität unseres Heimatlandes zum Ausdruck bringen.

Ich bete auch zum Allmächtigen Gott um Gnade und Vergebung für die rechtschaffenen Märtyrer der Nation, im Besonderen für meinen verehrten Großvater, seine verschiedene Majestät den König Mohammed V, und für meinen ehrwürdigen Vater, seine verschiedene Majestät den König Hassan II – mögen sie beide in Frieden ruhen.

Es gibt keinen besseren Weg, meine Ansprache abzuschließen, als mit diesen Worten des Allmächtigen Gottes:

„Wir lassen für Diejenigen, die glauben und rechtschaffene Taten vollziehen, ihre beste Tat nicht verloren gehen.“ Wahr ist das Wort Gottes.

Wassalamu alaikum warahmatullah wabarakatuh.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com